

Presseinformation

Nr. 4/2017

Wirtschaftsministerin Hoffmeister-Kraut zeichnet das Cluster Elektromobilität Süd-West aus Cluster-Exzellenz Label auf der Hannover Messe im Rahmen der bundesweiten Clusterwoche überreicht

Hannover, 25.04.2017

„Für das hervorragende und professionelle Management des Spitzenclusters Elektromobilität Süd-West darf ich das Clustermanagement, das von der Landesagentur für Elektromobilität und Brennstoffzellentechnologie e-mobil BW geleistet wird, heute mit dem Label „Cluster-Exzellenz Baden-Württemberg“ auszeichnen. Zu diesem neuerlichen Erfolg gratuliere ich Ihnen herzlich,“ sagte Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut am Dienstag bei der Übergabe der Urkunde am Baden-Württemberg Pavillon in Halle 27.

Zentrales Bündnis für intelligente E-Mobilitätslösungen

„Der Spitzencluster Elektromobilität Süd-West ist das zentrale Innovationsbündnis für nachhaltige und intelligente Mobilitätslösungen in Baden-Württemberg. Als ein wichtiges Instrument der Innovationspolitik fördert das Land mit seinen Clustern systematisch die Vernetzung von Wirtschaft und Wissenschaft und stärkt damit auch gezielt die Wettbewerbskraft mittelständischer Unternehmen“, so die Wirtschaftsministerin weiter.

Mit dem Qualitäts-Label „Cluster-Exzellenz Baden-Württemberg“ verfolgt das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau das Ziel, Managementstrukturen dieser Kooperationen weiter zu professionalisieren und damit zur Steigerung der Qualität beizutragen. Den Nutzen haben die Unternehmen, die sich in den Verbänden engagieren, weil sie so die notwendigen Produkt- und

Verfahrensinnovationen beschleunigen können und damit wettbewerbsfähiger werden.

Cluster-Label als Ansporn

Der Geschäftsführer der e-mobil BW GmbH Franz Loogen und sein Clusterteam nahmen die Urkunde als Ausweis und Bestätigung der erfolgreichen Arbeit des Clustermanagements in Empfang. „Neben den erfolgreichen Forschungsprojekten im Cluster ist das Exzellenz-Label auch immer ein Ansporn, die Qualität unserer Dienstleistungen für die Unternehmen und Forschungspartner stetig weiterzuentwickeln“, sagte Franz Loogen. Der Cluster Elektromobilität Südwest wuchs in den letzten zwölf Monaten auf 120 Partner, darunter meist KMUs. Die langfristige Strategie der Cluster, über verlässliche Netzwerke hochwertigen Austausch und perspektivische Orientierung zu bieten, zeigt damit Erfolg.

Der Cluster Elektromobilität Süd-West besteht seit 2008 und wird seit 2010 durch die e-mobil BW GmbH moderiert. 2011 beteiligte sich der Cluster erfolgreich am dritten Spitzencluster-Wettbewerb der Bundesregierung. Mit Hilfe der Spitzencluster-Förderung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung BMBF und des Landes Baden-Württemberg soll der Cluster einen wesentlichen Beitrag zur Umsetzung der Vision einer leistungsfähigen, schadstoffarmen und marktgetriebenen Mobilität schaffen. Dabei geht es im Kern um Themen wie „Markt und Kosten“, „Handhabung und Komfort“ sowie „vernetzte Mobilität“. Ziel ist es letztendlich, Innovationen in marktfähige Produkte umzusetzen, den Cluster entlang der Wertschöpfungskette weiterzuentwickeln und insbesondere kleine und mittlere Unternehmen zu stärken.

Ergänzende Informationen:

Die Vergabe des Labels „Cluster-Exzellenz Baden-Württemberg“ ist an eine unabhängige, externe Begutachtung und Bewertung durch die VDI-VDE-IT GmbH (Berlin) gebunden. Auf der Grundlage gibt ein beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau eingerichteter Beirat eine abschließende Empfehlung über die Vergabe des Labels ab. Die Vergabe selbst erfolgt durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau. Das Label wird für zwei Jahre zuerkannt.

Das Label „Cluster-Exzellenz Baden-Württemberg“ übernimmt hinsichtlich der Qualitätskriterien und des Begutachtungsprozesses die Vorgaben der von der Europäischen Kommission unterstützten European Cluster Exzellenz Initiative (ECEI). Zusätzlich basiert es neben den derzeit 31 ECEI-Kriterien auf weiteren Kriterien, die sich auf die nachhaltige Finanzierung und die Internationalisierungsbestrebungen einer Clusterinitiative oder eines (landesweiten) Netzwerkes beziehen.

Eine detaillierte Beschreibung der Qualitätsindikatoren ist auf der Website www.clusterportal-bw.de/cluster-exzellenz nachzulesen. Geprüft werden beispielsweise die personelle Ausstattung des Clustermanagements, die Einbindung des Clustermanagements in das regionale Innovationssystem, Kenngrößen zur Leistungsüberprüfung des Clustermanagements oder auch das finanzielle Controlling.

Über den Spitzencluster Elektromobilität Süd-West

Mit rund 120 Akteuren aus Industrie und Wissenschaft ist der Spitzencluster Elektromobilität Süd-West einer der bedeutendsten regionalen Verbände auf dem Gebiet der Elektromobilität. Der Cluster wird von der Landesagentur e-mobil BW GmbH koordiniert und verfolgt das Ziel, die Industrialisierung der Elektromobilität in Deutschland voranzubringen und Baden-Württemberg als führenden Anbieter nachhaltiger und intelligenter Mobilitätslösungen zu positionieren. In den vier Innovationsfeldern Fahrzeug, Energie, Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT) sowie Produktion kooperieren renommierte große, mittlere und kleine Unternehmen, insbesondere der Region Karlsruhe – Mannheim – Stuttgart – Ulm, mit exzellenten Forschungsinstituten vor Ort. Darüber hinaus sorgen fokussierte Arbeitsgruppen für eine systematische und interdisziplinäre Themenbearbeitung, u. a. in den Bereichen „Automatisiertes und vernetztes Fahren“, Nutzfahrzeuge und Internationalisierung.

e-mobil BW GmbH: Landesagentur für Elektromobilität und Brennstoffzellentechnologie

Die e-mobil BW gestaltet als Innovationsagentur des Landes Baden-Württemberg aktiv die Etablierung des Systems Elektromobilität. Sie unterstützt die Energiewende und treibt im Netzwerk mit Partnern aus Wirtschaft, Wissenschaft und öffentlicher Hand die Industrialisierung und Markteinführung zukunftsfähiger Mobilitätslösungen voran. Damit stärkt sie langfristig den Wirtschafts- und Wissenschaftsstandort Baden-Württemberg. Die e-mobil BW arbeitet mit Kommunen zusammen und verfolgt damit eine regionale Strategie zur flächendeckenden Etablierung der Elektromobilität in Baden-Württemberg. Außerdem koordiniert sie unter anderem den „Spitzencluster Elektromobilität Süd-West“, der mit rund 120 Akteuren aus Industrie und Wissenschaft einer der bedeutendsten regionalen Verbände auf dem Gebiet der Elektromobilität ist. Im Cluster Brennstoffzelle BW bringt die e-mobil BW mehr als 60 Akteure aus der Wirtschaft, Wissenschaft und Politik zu den Themen Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie zusammen.

Weitere Informationen unter:

www.e-mobilbw.de

Medienkontakt:

e-mobil BW GmbH

Landesagentur für Elektromobilität
und Brennstoffzellentechnologie

Pressesprecherin: Isabell Knüttgen

Leuschnerstr. 45 | 70176 Stuttgart

Telefon: +49 711 892385-23 | Telefax: +49 711 892385-49

Mobil: +49 1511 4094007

isabell.knuettgen@e-mobilbw.de | www.e-mobilbw.de